

ANDRÉ HENNING



Cheftrainer der deutschen Hockey-Nationalmannschaft der Herren Weltrainer des Jahres 2023

André Henning ist Cheftrainer der deutschen Hockey-Nationalmannschaft der Herren, mit der er im Januar 2023 Weltmeister wird und bei den Olympischen Spielen 2024 die Silbermedaille gewinnt. André Henning sorgt nicht nur für den langersehnten Triumph, sondern entfachte eine neue Hockey-Euphorie. Als erster deutscher Trainer wird André Henning 2023 Weltrainer des Jahres.

Henning übernahm das deutsche Nationalteam erst elf Monate vor der WM als Nummer fünf der Welt und sorgte gemeinsam mit seinem Team direkt für den ersten Titelgewinn seit über zehn Jahren. Innerhalb eines knappen Jahres entwickelte sich das deutsche Team mit Henning als Trainer zur mental wohl stärksten Mannschaft der Welt.

André Henning (*1983) spielte selbst in der 1. Bundesliga und für die deutsche U18-Nationalmannschaft bevor er aufgrund einer Knieverletzung früh seine Karriere beenden musste. Parallel zu seinem Jura-Studium an der Ruhr-Universität Bochum begann er seine erfolgreiche Karriere als Hockeytrainer. Nachdem er zunächst die Jugendmannschaften von Uhlenhorst Mülheim trainierte, wurde er 2007 mit nur 23 Jahren der jüngste Cheftrainer eines Bundesligateams. Mit Henning als Trainer kehrte der deutsche Rekordmeister Mülheim in die nationale Spitze zurück und stand 2011 erstmals wieder im Endspiel um die Deutsche Meisterschaft. Nach zwei Vize-Meisterschaften werden die Mülheimer 2014 Deutscher Meister. Große Erfolge verbuchte André Henning auch bei seinen folgenden Trainerstationen beim Club an der Alster Hamburg sowie bei Rot-Weiss Köln. 2022 schließlich übernahm Henning die deutsche Nationalmannschaft.

Lehrreich und mitreißend sind André Hennings Vorträge, in denen er tiefe Einblicke in seine Arbeit gibt und beeindruckend zeigt, wie man ein Team formt, leitet und motiviert. André Hennings Motto ist „Jedes Team ist intelligenter als dessen Führung“. Er zeigt, wie er die traditionellen Hierarchien sowie Denkweisen im Sport konsequent auflöst und die Führung in Team und Staff modernisiert. Er erläutert, warum sein Team sich das Mineralwasser fürs Spiel auch mal selbst kaufen muss und warum genau das einen entscheidenden Beitrag zum WM-Erfolg liefert, ebenso wie das Zelebrieren der kleinen Erfolge und der agile Umgang mit Krisen.

Themen (Auswahl):

- Schneller Change-Prozess und moderne, kooperative Zusammenarbeit als Erfolgsgeheimnis
- Unterstützung, Vertrauen und Kollaboration statt Kontrolle und direktive Führung – Schlüssel-Faktoren für den Erfolg
- Das Zusammenführen Team-interner Steuerungsgruppen für Spezial-Aufgaben und das daraus resultierende Herausbilden von intrinsischer Motivation
- Konfrontative und wertschätzende Kommunikations-Skills bei der Etablierung einer neuen Kultur mit Fokus auf Persönlichkeiten statt Leistung
- Profiling und Cross-Coaching, Verbindung und Vertrauen